

Artikel vom 28.04.2020

Stadtverband

Stephan Noll ist Bürgermeisterkandidat der CSU für Alzenau



Pressefoto CSU-Aufstellungsversammlung Bürgermeisterwahl 2020: v.l. Landrat Dr. Alexander Legler und Bürgermeisterkandidat Stephan Noll

Einstimmig wurde [Stephan Noll](#) als Bürgermeisterkandidat für die Bürgermeisterwahl am 5. Juli 2020 in Alzenau nominiert. Diesen Beschluss fassten die Mitglieder des CSU-Stadtverbandes Alzenau bei ihrer Aufstellungsversammlung am 28. April 2020 in den Hahenkammhalle Alzenau.

Unter Beachtung gültiger Sicherheitsvorkehrungen und Auflagen mit entsprechender Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes kamen 52 stimmberechtigte CSU-Mitglieder in die Hahenkammhalle in Wasserlos. Zusätzlich waren Amtsträger der CSU sowie Pressevertreter vom Main-Echo und dem Funkhaus Aschaffenburg anwesend. Wahlleiter der Aufstellungsversammlung war Helmut Schuhmacher. Die Aufstellungsversammlung musste aufgrund satzungs-, aber vor allem wahlrechtlicher Anforderungen physisch als Präsenzversammlung stattfinden.

Dr. Alexander Legler, bis 1. Mai bisheriger erster Bürgermeister der Stadt Alzenau, hat Stephan Noll für das Amt des Bürgermeisters vorgeschlagen. **„Stephan Noll kennt die Themen und die Menschen, hat eine offene Wesensart, macht als Stadt- und Kreisrat Kommunalpolitik mit Empathie und Leidenschaft und ist in der Stadt fest verwurzelt. Er wäre ein idealer Nachfolger, da er alle persönlichen und fachlichen Voraussetzungen für das Alzenauer Bürgermeisteramt mitbringt.“**, so

der bisherige Bürgermeister und Neu-Landrat Dr. Alexander Legler.

In der darauffolgenden knapp 45-minütigen Nominierungs- und Bewerbungsrede ging Stephan Noll auf seinen bisherigen Lebenslauf ein, seine Motivation zur Kandidatur sowie seine Vorstellungen und Ideen für Alzenau. Die Rede wurde live auf [Facebook übertragen](#) und kann auf [YouTube](#) sowie auf der [Homepage von Stephan Noll](#) nachgeschaut bzw. nachgelesen werden.

In seiner Rede sagte Stephan Noll, dass ihn vier Grundfeste ausmachen, die seinen inneren Kompass bilden und nach denen er seine Politik ausrichten werde: **Zuhören. Verstehen. Umsetzen. Gestalten.** Seine Bürgermeisterkandidatur stelle er deshalb auch unter folgenden Leitspruch:

„Als moderner und bürgernaher Bürgermeister möchte ich im Verbund mit engagierten Mitarbeitern, Stadträten und Bürgern dafür Sorge tragen, dass es erfolgreich mit Alzenau weitergeht! Ich will Gutes bewahren, neue Impulse setzen und das alles Gemeinsam für Alzenau.“
- Bürgermeisterkandidat Stephan Noll

Alle Informationen zu seiner Person, zu seiner Motivation und zu seinen Ideen und Vorstellungen für Alzenau sind bereits auf seiner Homepage www.stephan-noll.de veröffentlicht. An dieser Stelle möchten wir einige Punkte auszugsweise nennen:

- **Bürgernähe und Bürgerbeteiligung:** Fortsetzung und Ausbau bewährter Austauschformate, zeit- und plattformabhängige Angebote zur Bürgerbeteiligung, mehr Bürgerversammlungen, Jungbürgerversammlungen oder Veranstaltungen wie "Grill den Noll"
- **Haushaltskontrolle und Controlling:** Monatliches Haushaltscontrolling mit den Abteilungsleitern, Zusammenlegung Verwaltungs- und Finanzausschuss für häufigere Besprechung der finanziellen Themen im Stadtrat, zeitnahe Aktualisierung der Kurz-, Mittel- und Langfristplanung der Stadt Alzenau
- **Stadtentwicklung und Wohnraum:** Nachverdichtung und Innenentwicklung, sozialer Wohnungsbau, städtische Wohngrundstücke
- **Infrastruktur:** Straßen- und Wegebau, Hallensanierungen, Feuerwehren
- **Digitalisierung:** Digitales Rathaus, Digitale Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Glasfaserausbau
- **ÖPNV und Mobilität:** Konzept "Mitfahrbänke", Express-Bembel Verbindungen, Anrufsammeltaxi Aschaffenburg-Alzenau/Hanau-Alzenau
- **Zukunftsprojekte:** Klimaneutrale Stadt, Wirtschaftskuster "Wasserstoff und Energiespeicherung"

Vor dem Wahlgang haben Andrea Lindholz MdB, Landrat Dr. Ulrich Reuter, Bürgermeister und Bezirksrat Marcus Grimm, Landtagsabgeordnete und bayerische Digitalministerin Judith Gerlach sowie JU-Ortsvorsitzender Jonas Müller für die Nominierung von Noll geworben.

Nach dem Auszählen des einstimmigen Wahlergebnisses, bedankte sich Noll für das große Vertrauen und die einstimmige Unterstützung. Er gab zuletzt auch einen Ausblick auf den Corona-angepassten Wahlkampf. Er werde, so Stephan Noll, einen digitalen, aber soweit erlaubt auch einen analogen Wahlkampf führen. Neben digitalen Gesprächsformaten wie digitale Bürgersprechstunden, Instagram und Facebook Live, wird es ein Angebot für Spaziergänge im Freien geben um den Kandidaten auch persönlich treffen zu können. Weitere Aktionen und

Veranstaltungen werden entsprechend auf den gängigen Kanälen wie Presse, Homepage und Social Media veröffentlicht.

Wir freuen uns bereits jetzt auf den Wahlkampf mit Stephan Noll und freuen uns darauf, ihn am 5. Juli 2020 als Bürgermeister für Alzenau wählen zu können.